

# NOZ KUNST ZUM

## FÜNF WOCHEN UNENDLICHER SPAß (UA)

### Eine anstart.org Produktion

IN WELCHER WELT WOLLEN WIR LEBEN? dieser Frage geht das PATHOS München zusammen mit dem Team von anstart.org sowie der Medienklasse der Akademie der Künste im schaurig dunklen Herbst nach. Wir begeben uns in die hyperreale Welt von David F. Wallace mit FÜNF WOCHEN UNENDLICHER SPAß.



anstart.org nimmt den Roman *Unendlicher Spaß* von David F. Wallace als Anlass und Inspiration für fünf Wochen modellhaft gezeigtes, gemeinsames Leben. Darin werden sich die Grenzen zwischen Realität, Theater, Performance, Literatur, Sport und Wissenschaft auflösen.

Unser Ziel ist es, durch die skurilen Geschichten, fiktiven Biografien und utopischen Gesellschaftsentwürfe des Romans in der Münchener Realität des Jahres 2014 zu intervenieren. Neben dem Stammteam wird es an jedem Samstag Gäste aus

unterschiedlichsten Fachbereichen geben, die uns bei der Beantwortung unserer zentralen Frage weiter helfen sollen.

[www.anstart.org](http://www.anstart.org) , [www.pathosmuenchen.de](http://www.pathosmuenchen.de)

Alle fünf Premieren finden jeweils um **20.30 Uhr | PATHOS ATELIERS**  
Dachauerstraße 112 statt. Karten 12 / 8 EUR, Reservierung unter 0152-05435609,  
[www.pathosmuenchen.de/tickets/](http://www.pathosmuenchen.de/tickets/)

### **8. Nov. ERSTE PREMIERE: Begehren**

Die Party hat begonnen: Fünf Wochen Unendlicher Spaß! Was haben eine Tennisakademie und ein Wohnprojekt für Ex-Junkies gemeinsam? Wer ist Madame Psychosis? Warum hängt ein arabischer Gesundheitsattaché seit Tagen vor seinem Fernseher fest und wieso bekommt ein Bezirksstaatsanwalt Fotos eines nackten Hinterteils per Post geschickt?

*Lernt, eure verborgenen Seiten zu lieben. Schließt sie ins Herz. Ihr mit den fast unglaublich geschwollenen Knöcheln. Ihr Kyphotiker und Lordotiker. Ihr unheilbaren Zellulitiker. Fortschritt, nicht Vollkommenheit, steht hier. Niemals Vollkommenheit, steht hier. Ihr todbringend Schönen: Willkommen.*

### **15. Nov. ZWEITE PREMIERE: Leiden I – Das Ennet-House**

Schluss mit lustig, der Spaß geht weiter, aber nach dem Exzess kommt das Leiden – Alltag. Denn ist der Entzug geschafft, verspricht das Ennet-House Resozialisierung und dagegen ist Steine-Essen Zuckerschlecken. Ist das die Welt in der wir leben wollen? Und was ist die 'Liga der absolut rüde Verunstalteten'? Welche Tätowierungen haben unsere Insassen? Warum verschwindet Don Gatelys legendärer Hackbraten auf wundersame Weise aus unserem Kühlschrank? Und was ist die Spaß-Patrone eigentlich genau? Aufklärung bei uns.

*Bei der Genesung geht es um Fortschritt, nicht um Vollkommenheit!*

**Special:** Kochshow mit Don Gately: Hackbraten leicht gemacht.

### **22. Nov. DRITTE PREMIERE: Leiden II – Die Tennis-Akademie**

Wir wechseln auf die andere Seite unseres Spaß-Universums, die Akademie für junger Tennis-Profis stellt sich vor: die Elite spielt auf. Und damit sind wir im Zentrum der wirtschaftlichen Macht angelangt: wie gehen BMW und Siemens mit ihrer Verantwortung für unsere Gesellschaft um? *Wer seine Grenzen kennt, hat keine!*

**Special:** Cheerleader-Ballet und eine lebende Tennislegende

### **29. Nov. PREMIERE VIER: Glauben – Der große Andere**

Wir nähern uns dem Kern: der Familie. Und einem großen Fressen, das nicht alle überleben werden. Was hat Glauben mit Entzug zu tun? Wie arbeitet ein Guru? Taugt eine Mikrowelle zum Suizid? Ein Abend aus den verzweifelten Herzen unserer Wohlstandsgemeinschaft. *Also was verbindet uns, Konsonanten und Kompromisse?*

**Special:** Rollstuhl-Rennen. Musik mit Marie Kraushaar.

## 6. Dez. PREMIERE FÜNF: Wissen – Zurück aus der Zukunft

Erlösung allerorten. Unsere Fünf Wochen Unendlicher Spaß feiern ihren Höhepunkt. Wir haben viel erfahren und bleiben dennoch neugierig: Wie geht es eigentlich Don Gately nach unserer Parkplatz-Schlägerei und wer ist der Typ mit dem spitzen Hut, der seit Wochen vor seinem Krankenzimmer wartet? Wo beichten die Insassen des Ennet-House? Will Hal die Tennisakademie schmeißen und was macht Pemulies, ist auch er clean?

**Special:** Eine Junior-Tennis-Mannschaft aus Quebec, eine Exhumierung auf der Suche nach der Spaß-Patrone und Geschichten über Zahnalpträume und das Ende unserer Agentensaga.

**MIT:** Clara-Marie Pazzini, Olga Nasfeter, Golo Euler und Andreas Hilscher **Regie:** Ulf Goerke **Ausstattung:** Matthias Wulst **Produktionsleitung:** Silke Mederer **Video:** Klasse Medienkunst, Akademie der Bildenden Künste München **künstlerische Leitung Video:** Manuela Hartel **Videoassistent:** Patrik Tircher **Kostüme:** Silke Mederer **Hospitanten:** Eleni Magerstädt, Marie Kraushaar **Fotos:** Konrad Fersterer

### Ulf Goerke

Der Regisseur Ulf Goerke war zunächst als Schauspieler tätig, bis er beschloss, das Theater von der anderen Seite aus zu gestalten. 2005 macht er sein Regiediplom an der Bayerischen Theaterakademie August Everding und ist seitdem als freier Regisseur u.a. für das Hamburger Thalia Theater und das Theater Augsburg tätig. Zusammen mit dem Bühnenbildner Matthias Wulst gründet er 2009 die Theatergruppe anstart.org, die sich in ihren Projekten stets mit relevanten gesellschaftlichen, politischen und sozialen Themen beschäftigt.

Dieses Projekt wird gefördert von der



Landeshauptstadt  
München  
**Kulturreferat**